

Einrichtung eines interkommunalen BIM-Managements

Heiligenhaus, Wülfrath

Stichworte:

Digitalisierung Planen und Bauen Teilnehmer Landespreis

Hauptverantwortlich:

Heiligenhaus

Sonstige Beteiligte:

Kurzprofil:

Stadt Heiligenhaus
Regierungsbezirk Düsseldorf
Einwohner: 26.301 (Stand 31.12.2020, IT.NRW)
Fläche: 27,52 km²

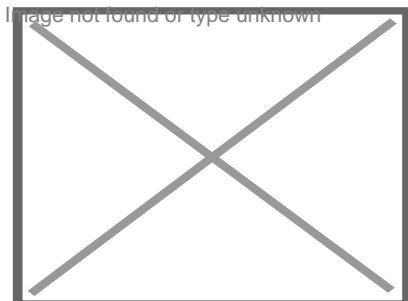
Anlass:

Schaffung von Synergien und Optimierung der Prozesse

Ziel:

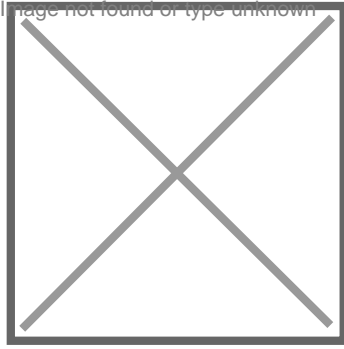
Ziel ist es, über die gesamte Lebensdauer hinweg eine umweltgerechte, ressourcenschonende und gleichzeitig wirtschaftliche Lösung zu erreichen.

Umsetzung:



Im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit haben die Städte Wülfrath und Heiligenhaus systematisch ein BIM-Management (Building Information Modeling Management) eingeführt. Die BIM-Methode wird effizient in das Digitalisierungskonzept eingebunden. Die Zusammenarbeit bedeutet für die Beteiligten einen großen Gewinn: Die jeweiligen Bauprozesse werden optimiert und Ressourcen gebündelt. Die Bestandsobjekte werden auf Wirtschaftlichkeit überprüft und Reinvestitionsplanungen sichergestellt.

(Quelle für Text und Bild: Stadt Heiligenhaus und Links)

**Finanzierung:**

Die Finanzierung erfolgt über die Landesregierung.

Rechtsform:

Zusammenarbeit seit:

2022

Kontakt:

Stadt Heiligenhaus
Hauptstr. 157
42579 Heiligenhaus
Telefon: 02056 13-0
E-Mail: info@heiligenhaus.de

Links:

[Stadt Heiligenhaus](#)